



Liebherr R 9150: effizienter Leistungsträger im größten Talkbergbau Mitteleuropas

Talk ist das weichste Mineral der Erde und kommt in aufbereiteter Form in den unterschiedlichsten Branchen zum Einsatz. Einer der größten Abbaubetriebe liegt in der Steiermark, wo die Imerys Talc Austria GmbH in der Nähe des Stubenbergsees den Talkbergbau am Rabenwald betreibt. Da hier für die Talkgewinnung große Mengen an Abraum bewegt werden müssen, ist für diese Tätigkeit ein besonders leistungsfähiges und effizientes Gerät erforderlich. Seit Mai 2022 übernimmt diese Aufgabe ein neuer Liebherr R 9150 – der größte Mining Bagger von Liebherr in Österreich.

Die Imerys Talc Austria GmbH ist Teil des französischen Bergbaukonzerns Imerys, dessen Hauptsitz sich in Paris befindet. Imerys ist in den Bereichen Bergbau, Feuerfestprodukte, Schleifmittel, Additive für Papier und Plastik sowie Herstellung von Baustoffen tätig. In Österreich beschäftigt Imerys mehr als 450 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, betreibt zwei Bergbau-Standorte, drei Verarbeitungsstandorte, ein Forschungszentrum sowie einen Bürostandort. Imerys produziert in Österreich unter anderem Korund für die Schleifmittel- und Feuerfestindustrie sowie Talkpulver zur Versorgung der Farben- und Lacke-, Papier- und Kunststoffindustrie.

Dazu betreibt die Imerys Talc Austria GmbH zwei große Werksgruppen, in denen jeweils ein Abbaubetrieb ein nahegelegenes Werk mit Rohstoffen für die Herstellung hochwertiger Produkte versorgt. Zur ersten Werksgruppe zählt der Untertage-Bergbau in Kleinfelditz, wo Leukophyllit gewonnen wird. Leukophyllit ist eine seltene und von der Lackindustrie geschätzte Mineralienmischung, die im Werk der Imerys Talc Austria GmbH in Weißkirchen aufbereitet wird.

Die Rohstoff-Gewinnung der zweiten Werksgruppe erfolgt im obertägigen Talkbergbau am Rabenwald in rund 1.000 m Seehöhe. Von hier wird der gewonnene Talk mit Hilfe einer 4 km langen Zwei-

Seil-Umlaufbahn zur Aufbereitung in das Werk in Oberfeistritz transportiert. Die Werksgruppe Rabenwald-Oberfeistritz beschäftigt rund 70 Mitarbeiter, davon etwa die Hälfte im Abbaubetrieb. Dieser ist geprägt durch eine sehr inhomogene Lagerstätte, in die der Talk in Form von linsenförmigen Einschlüssen eingebettet ist. Aufgrund dieser geologischen Gegebenheiten müssen für den Abbau von ca. 100.000 t Talk pro Jahr rund 2 Mio. t Taubgestein bewegt werden. Gewonnen wird der Talk ausschließlich durch Reißen, wobei die Maschinisten mit dem selektiven Abbau bereits den ersten Schritt im durchgängigen Prozess der Qualitätsoptimierung setzen. Der Abraum wird jeweils

Rund 2 Mio. t Abraum müssen im Talkbergbau am Rabenwald jedes Jahr bewegt werden. Eine Tätigkeit, bei der sich der neue Liebherr Mining-Bagger R 9150 zur vollsten Zufriedenheit der Imerys Talc Austria GmbH als neuer Leistungsträger bewährt.

Der im Talkbergbau am Rabenwald gewonnene Rohstoff wird im nahegelegenen Werk Oberfeistritz zu hochwertigen Talkpulvern vermahlen.



zur Hälfte durch Reißen bzw. im Bohr- und Sprengbetrieb gelöst. Die im Abraum enthaltenen Wurfsteine werden getrennt vermarktet und sind in der Region sehr gefragt - z.B. als Wasserbausteine oder zur Böschungsstabilisierung.

Im Sinne des erwähnten Qualitätsanspruches ist auch der eingesetzte Fuhrpark in eine Abraumflotte und eine Talkflotte gegliedert. Die Abraumflotte bilden zwei Liebherr Hochlöfelfagger: der neue Liebherr R 9150 und ein Liebherr R 984 C HD. Diese beiden Bagger sind nur für den Abraum zuständig und beladen fünf starre Muldenkipper, die das Haulwerk zur Verhaldung transportieren.

Der eigentliche Talkabbau erfolgt im Regelbetrieb an unterschiedlichen Stellen. Hier kommen zwei Liebherr R 954

Hochlöfelfagger als Teil der Talkflotte zum Einsatz. Sie beladen zwei knickgelenkte Dumper mit 40 bzw. 45 t, die den Talk zu einem Zwischenlager transportieren. Hier wird jede Ladung analysiert und mit einem Liebherr Radlader in den gewünschten Qualitäten gemischt. Nach der Aufbereitung durch einen Vordreher wird der Talk in Boxen gelagert und entsprechend der Qualitätsanforderungen des Werks in Oberfeistritz mit der Seilbahn ins Tal transportiert. Der Bergabtransport über die vier Kilometer lange Seilbahn erfolgt mit einer Leistung von 24 t pro Stunde. Er ist ressourcenschonend, verursacht keine Staub- oder



Der Liebherr Mining-Bagger R 9150 weist ein Einsatzgewicht von rund 130 t auf. Die ebenfalls von der Firma Liebherr gelieferte Klappschaufel verfügt über ein Fassungsvermögen von 7,50 m³. Damit eignet sich der R 9150 ideal für die Beladung von 50 bis 100 t Muldenkippern.

Made in Germany

ADLER
ARBEITSMASCHINEN

kehren **räumen** **streuen**

Jetzt informieren:
☎ +49 2573 97999-0

www.adler-arbeitsmaschinen.de

ZANDTcargo
Anhängertiefelader AT-P 400 BTA

T 09631 6423 • info@zandt-cargo.de • 95643 Tirschenreuth



Ein Mining-Bagger mit Hochlöffel stellt für den Talkbergbau am Rabenwald die effizienteste Variante dar. Mit seinen beeindruckenden Arbeitskräften und den kurzen Zykluszeiten sorgt der Liebherr R 9150 für rasche Abläufe.

Lärmbelastung und ist energieneutral.

Neben den beiden Liebherr R 954 Hochlöffelbaggern zählt zur Talkflotte weiters ein Liebherr R 930 Tieflöffelbagger, der bei Bedarf auch für Abraamtätigkeiten eingesetzt wird. Weiters umfasst der Fuhrpark auch noch eine Liebherr PR 756 Schubraupe, die überwiegend für das Abschieben des Abraums auf der Halde eingesetzt wird.

Leistungsfähiger Mining-Gigant

Die Mining-Produktlinie von Liebherr umfasst acht verschiedene Modelle mit Diesel- oder Elektroantrieb, einer Löffelkapazität von 7 bis 47,5 m³ (13 bis 80 t Materialgewicht) und einer Motorleistung bis 4.000 PS. Liebherr Mining-Bagger sind für ihre hohen Qualitäten hinsichtlich Leistungsfähigkeit, Zuverlässigkeit,

Bedienkomfort und Wartung bekannt.

Über diese Stärken verfügt auch der neue Liebherr Mining-Bagger R 9150, der ein Einsatzgewicht von rund 130 t aufweist. Er verfügt über einen Tier 4 final Antrieb und ist aufgrund seiner vielfältigen Einsatzmöglichkeiten ein würdiger Nachfolger des bewährten R 984 C. Der Liebherr R 9150 eignet sich ideal für die Beladung von 50 bis 100 t Muldenkippern und wurde von Liebherr als leistungsfähige Alternative zu den Geräten der 100 t Klasse konzipiert.

Die Entscheidung der Imerys Talc Austria GmbH zugunsten des Liebherr R 9150 fiel unter anderem aufgrund der sehr guten Erfahrungen, die das Team des Talkbergbaus am Rabenwald mit den beiden bisher eingesetzten Liebherr R 984 C Baggern gemacht hat. Im Zuge der nun

durchgeführten Fuhrparkerneuerung ersetzt der neue Liebherr R 9150 den älteren der beiden Liebherr R 984 C.

Neben der technischen Qualität der Liebherr Geräte war aber auch die ausgezeichnete Betreuung durch die Niederlassung der Firma Liebherr in Peggau ein wichtiger Grund für die Wahl des Liebherr R 9150. Mit kurzen Reaktionszeiten, technischer Kompetenz und hoher Flexibilität bei der Problemlösung sorgt das Team aus Peggau für eine hohe Verfügbarkeit der Liebherr Geräte. Mit Unterstützung eines Spezialisten für Mining-Bagger aus dem Liebherr Werk Colmar in Frankreich hat das Team der Liebherr Niederlassung in Peggau auch den Aufbau des R 9150 im Talkbergbau am Rabenwald durchgeführt.

www.liebherr.com | www.imerystalc-austria.at

Zahlreiche Liebherr Großgeräte bewähren sich im Talkbergbau am Rabenwald. Unter anderem übernimmt die Planierraupe Liebherr PR 756 das Abschieben des Abraums auf der Halde.

